

=



Lange Zeit verweigerte die deutsche Automobilindustrie die Markteinf?hrung der Dieselu?filter. Ein Skandal - schließlich sind die gesundheitlichen Folgen l?ngst bekannt. Dieselu? erh?ht das Krebsrisiko. Die Abgase eines herkömmlichen Dieselmotors sind etwa zehn Mal krebserregender als die eines Benziners. Die kleinen und leichten Ru?partikel k?nnen Ausl?ser f?r Atemwegserkrankungen wie Bronchitis oder Asthma sein.

Schon heute sind hoch effiziente Dieselu?filter auf dem Markt, die den Ru?aussto? um 99,99 Prozent reduzieren. Franz?sische, italienische und japanische Automobilhersteller setzen sie bereits seit L?ngerem erfolgreich und vor allem serienm??ig ein.

Infos zu Ru?partikelfilter:

<http://www.umweltbundesamt.de/uba-info-presse/2008/pd08-007.htm>

Gesetz zur F?rderung von Partikelfiltern beschlossen

Zumindest in die F?rderung der Nachr?stung von alten Dieselfahrzeugen ist Bewegung geraten. Seit dem 1. April 2007 gilt das Gesetz zur F?rderung von Partikelfiltern f?r Dieselfahrzeuge. Der Staat f?rdert die Ru?filter-Nachr?stung von Diesel-Pkw mit einem Betrag von einmalig 330 Euro. Dagegen m?ssen Diesel ohne Filter mehr bezahlen (Aufschlag von 1,20 Euro pro 100 Kubikzentimeter Hubraum).

BUND vom April 2007

Link nicht mehr verf?gbar!